

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

über die 17. Sitzung des Verkehrsausschusses

vom: 07.05.2024
von: 17:01 Uhr
bis: 17:50 Uhr
Ort: Rathaus Geisweid, Lindenplatz 7,
57078 Siegen, Großer Sitzungssaal (gemeinsame Sitzung)

Anwesend waren:

Vom Verkehrsausschuss:

Stv Eckhardt, Klaus	als Vorsitzender
Stv Christian, Thomas	
Stv Heilmann, Martin	
AM Jagielski, Olaf	
Stv Jung, Angela	
AM Köckritz, Thomas	
AM Korczak, Dominik	vertritt Waidmann, Maik
AM Krüger, Jannik	
AM Müller, Manfred	
AM Römer, Guntram	vertritt Kamieth, Jens
Stv Schneider, Silke	
AM Semper, Manfred	vertritt Neumann, Thomas
Stv Steffe, Roland	
AM Weißelberg, Andreas	vertritt Stinner, Jürgen

Beratende Mitglieder:

AM Becker, Lothar
Stv Six, Annette
AM Eckmann, Uwe

Als Zuhörer:

Herr Dr. Kremer, Jens

stv. Sachverständiger ADFC

Von der Verwaltung:

StBR Schumann

GBL 4

Dez. Schmidt

GBL 5

VA Daub

Leiter StbSt Klimaschutz

VA Hinkel

AI 4/1

VA Daschke

stellv. AL 4/5

VA Dr. Wiedemann

stellv. AL 4/7

VA Meier

Schriftführerin

Nicht anwesend waren:

Stv Englert, Franz

Stv Kamieth, Jens

vertreten durch AM Römer, Guntram

AM Neumann, Thomas

vertreten durch AM Semper, Manfred

Stv Schoew, Torsten

Stv Stinner, Jürgen

vertreten durch AM Weißelberg, Andreas

AM Vogt, Christian

AM Waidmann, Maik

vertreten durch AM Korczak, Dominik

IntRM Neumann, Natalia

AM Schiffmann, Peter

AM Frodl, Rüdiger

AM Gebhardt, Ralf

AM Opterbeck, Ralf

AM Tobisch, Daniel

AM Wied, Stefan

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Vor Beginn der Sitzung teilt Herr Eckhardt mit, er und Herr Boller als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie haben sich darauf geeinigt, dass zunächst der Punkte des Verkehrsausschusses abgehandelt wird. Im Anschluss finde dann die Sitzung des Umweltausschusses statt.

1. Beratung des Verwaltungsentwurfes von Haushaltssatzung/ Haushalt 2024 der Universitätsstadt Siegen

Herr Eckhardt ruft die einzelnen Seiten des den Verkehrsausschuss betreffenden Haushalts-
teil auf.

Herr Hinkel und Herr Schumann beantworten einige Nachfragen.

Folgende Fragen werden außerdem nachträglich im Protokoll beantwortet:

- 1.) *Seite 501, Produkt 09.02.05: Bei Personalaufwendungen hat sich für 2024 im Vergleich zu 2022 eine Steigerung von ca. 150.000 € ergeben. Wenn man den darüber abgedruckten Stellenplan betrachtet, erschließt sich nicht, wie diese Steigerung zu Stande kommt.*

Antwort: Die Stellen 180 mit 1,0 AK und 130 mit 0,5 AK waren im Jahr 2022 unbesetzt. Außerdem ergab sich durch die Langzeiterkrankung eines Kollegen ein zusätzlicher Minderaufwand. Dies summiert sich auf rd. 150T€.

Aber das erschließt sich nicht durch die im Haushalt abgebildeten Zahlen, da nicht die Zahl der tatsächlichen Stellenbesetzung ausgewiesen ist, sondern die tatsächliche SOLL-Stellenzahl nach dem beschlossenen Stellenplan.

- 2.) *Seite 553, Investition I120101004 Förderung des Rad- und Fußverkehrs: 2023 wurden 150.0000 € für die Errichtung von weiteren Fahrradabstellanlagen bereitgestellt. Was ist mit dem Geld passiert? Wie viel wurde umgesetzt? Wird das nicht ausgegebene Geld nach 2024 übertragen?*

Antwort 4/1: Angefragte Standorte sind der Verwaltung 2023 durchgegeben worden. Die nächsten Schritte konnten in 2023 noch nicht besprochen werden.

Antwort 3/1: Die nicht verausgabten Mittel werden nach 2024 übertragen.

- 3.) *Seite 557, Produkt 12.02.01, Sachkonto 5242000: Trotz der Investition in stromsparende Beleuchtungen werden die Bewirtschaftungskosten in den nächsten Jahren nicht sinken und sind sogar höher angesetzt als das Ergebnis 2022. Wie ist dies zu erklären?*

Antwort: In den Bewirtschaftungskosten sind neben den Energiekosten noch sehr viele andere Kostenarten enthalten wie z. B. Reinigungs-, Versicherungs-, Verwaltungs- und Instandhaltungskosten etc.. Seit 2022 sind nicht nur die Energiekosten, sondern auch die Kosten in allen anderen Bereichen gestiegen, weshalb der Ansatz entsprechend erhöht ist.

- 4.) *Seite 557, Produkt 12.02.01, Sachkonto 5235001: Wie ist die Steigerung des Ansatzes von 2023 nach 2024 um ca. 350.000 € zu erklären?*

Antwort: Durch die gestiegene Niederschlagsgebühr für das Jahr 2024 auf 94 Cent, steigt der Kostenanteil entsprechend für die Stadt Siegen.

- 5.) *Seite 557, Produkt 12.02.01, Sachkonto 5291000: Wie ist die Steigerung des Ansatzes von 2023 nach 2024 um ca. 140.000 € zu erklären und was verbirgt sich dahinter?*

Antwort: Das Sachkonto ist ein Teilbudget der Straßenunterhaltung. Der bisherige Ansatz hat in den vergangenen Jahren nicht gestimmt, weshalb er nun hochgesetzt wurde.

- 6.) *Seite 562, Investition D120201008 Deckschichterneuerung Oranienstraße: Die Maßnahme "kollidiert" mit der Renaturierung der Weiß. Die Fraktion B'90/Grüne behalten sich für den Rat vor, zu beantragen, dass die Deckschichterneuerung erst durchgeführt werden soll, sofern die Renaturierung der Weiß abgeschlossen ist. Vor diesem Hintergrund soll ESi angeben, wie der Sachstand und Zeitplan bei der Renaturierung ist.*

Antwort ESi: Der ESi plant die Umsetzung der Maßnahme „Renaturierung der Weiß“ im Zeitraum Ende 2024 bis Frühjahr 2025.

Antwort 3/1: Die Maßnahme Oranienstraße ist bereits im Änderungsdienst zum HH 2024 enthalten und wird auf 2025 verschoben.

- 7.) *Seite 589, Investition D120203002 Deckschichterneuerung Achenbacher Straße: Um welchen Abschnitt der Achenbacher Straße geht es hier?*

Antwort: Abschnitt Achenbacher Furt bis Ortsdurchfahrt Gosenbach

Als allgemeine Anmerkung gibt Herr Groß zu Protokoll, dass die Haushaltsberatung dadurch erschwert werde, dass die Information über zu Übertragene Mittel aus 2023 fehlen. Außerdem kritisiert er die Abwesenheit der Kämmerei.

Beschluss

Beratungsergebnis:

17. VerkA 07.05.2024

gez. Klaus Eckhardt
Vorsitzender

gez. Laura Meier
Schriftführerin